Herr Zürn + Herr Zorn

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **107 (1981)**

Heft 18

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Neunte Geschichte

Kinder, im Garten des Herrn Zürn steht ein Baum, den er seiner Blätter wegen Elefantenohrblätterbaum nennt. Im Sommer werden sie so gross, dass sie an Elefantenohren erinnern. Der Baum wird jedes Jahr ein wenig höher und, weil die Äste nicht nur in die Höhe wachsen, auch ein wenig breiter. Längst reichen sie über die Hecke in den Garten des Herrn Zorn.

«Darf ich dich bitten», sagt Herr Zorn, «die Äste doch einmal zurückzuschneiden, sie werfen nämlich soviel Schatten in meinen Garten, dass die Flockenblumen und der Fingerhut kaum mehr zum Blühen kommen. Die Hecke selber geht auch langsam ein, weil sie nämlich nicht nur Wasser, Luft und Hitze, sondern auch noch Sonne braucht. Von den Blättern, die im Herbst meinen Garten füllen, will ich gar nicht reden.»

«Wird gemacht», verspricht Herr Zürn, «ich wollte sowieso schon lange drangehen. Jeden Herbst bricht mir der Sturm die schönsten Äste ab.»

Er stellt die Ausziehleiter an den Baum und steigt mit der Handsäge, die man Fuchsschwanz nennt, hinauf.

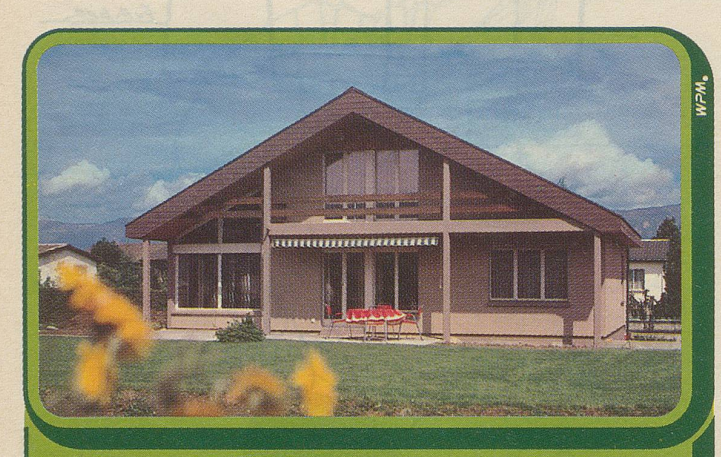
Herr Zorn steht in seinem Garten, raucht seinen Amsterdamer und verfolgt aufmerksam Herrn Zürns Tun.

«Weisst du, wo meine Rebschere ist?» fragt Herr Zürn unvermittelt.

«Deine Rebschere? Keine Ahnung.»

«Schön, jetzt gehst du vor dein Haus, kommst durchs Gartentor in meinen Garten, gehst durch meine Stube in den Flur. Rechterhand ist die Tür zum Keller, du weisst schon, machst Licht, steigst hinunter, machst die mittlere Tür auf; sie führt zum Bastelraum. Dort hängt rechterhand in Kopfhöhe der Werkzeugkasten. Den öffnest du und findest an der rechten Seitenwand, nein an der linken, einen Nagel. Dort hängt sie.»

Die zehnte Schmunzelgeschichte folgt in der übernächsten Nummer.



Schöne Energie-Spar-Häuser. Von «Bautec».

● Jedes General Bautec-Haus ist wärmetechnisch hervorragend ausgerüstet: hochwertige Isolation rundherum, und ein sehr anpassungsfähiges Heizungs-System.

‹Bautec›-Häuser zählen aber auch zu den schönsten im Land. Und sie werden zu festem Preis und fixem Termin gebaut! Verlangen Sie jetzt den neuen Katalog.

SCHWEIZER QUALITAET

GENERAL BAUTEC

3292 Busswil / Lyss – 032 / 84 42 55
Filialen: Aarau, Winterthur, Gossau, Bussigny, Nyon

BON für 1 neue ‹Bautec-Dok›
Vorn., Name:
Str., Nr.:
Plz, Ort:
N 65

Baden-
Ennetbaden
Bad Ragaz-
Valens
Bad Scuol
Bad Tarasp-Vulpera
Breiten
Lavey-les-Bains
Lenk i.S.
Leukerbad
Lostorf
Passugg
Ramsach
Rheinfelden-
Mumpf
Rietbad
Schinznach-Bad
Schwefelbergbad
Serneus
Stabio
St. Moritz-Bad
Vals
Yverdon-les-Bains
Zurzach

Es ist nicht zu früh
für eine Badekur im

Schweizer Heilbad

Der Prospekt «Schweizer Heilbäder» gibt Auskunft.
Erhältlich bei: Schweizerische Verkehrszentrale,
Bellariastrasse 38, CH-8027 Zürich